Quelle:
Copyright:

No. 884. 4o. Pap. 487 Bl. saec. XVII.

Aristotelica.

Der Codex enthält Commentare zu des Stagiriten Büchern Logicorum, analyticorum, de interpretatione etc. Vorgetragen und erklärt von P. Wolfgang Metzger S. J. zu Dillingen und 1618 nachgeschrieben von P. Urban Textor, dem nachmaligen Abte von Admont. Weißer Lederband mit Ornamentpressung.

No. 885. 4o. Pap. 340 Bl. saec. XVII.

Theodori, episcopi Vegliensis, Discursus morales.

Mit dem Nebentitel: Quadraginta deceptiones peccatoribus detectae. Gedruckt 1685 zu Padua. Aus dem Italienischen ins Deutsche übertragen 1696–1697 zu Admont. Braunlederumschlagband.

No. 886 Quer 4o. Pap. 34 Bl. saec. XVIII.

Befestigungskunst.

Enthält die Beschreibung der Anlage von Redouten und Schanzen mit beigegebenen Erklärung. Pergamentband. neuer Einband E. Klee 1960

No. 887. 4o. Pap. 139 Bl. saec. XVII.

Vincentii Ferrerii a s. Hieronymo, mysticum Sp. S. templum.

Der Autor war ein unbeschuhter Carmelit. Das Ganze ist eine Auslegung des Hymnus: Veni sancte spiritus. Der Admonter P. Rochus Graz hat 1694 zu Gaming das Werk latinisiert. Pergamentband.

No. 888. 4o. Pap. 324 Bl. saec. XVII.

Sertum Praedicatorum.

Unter dieser Bezeichnung wollte der Admonter P. Hermann März hundert Predigten vereinigen, es fehlen aber 22 derselben. Die Sermone sind durchaus deutsch und sind von Don Florentius Schilling, Andreas a s. Theresia, und Abraham a s. Clara verfaßt. Eine Predigt des Letzteren (Bl. 189) wurde im J. 1693 im Stifte Rein gehalten. Pergamentband.

No. 889. 4o. Pap. 247 Bl. saec. XVI.

Dictata in Dialecticam

Ein von P. Johann Holonius S. J. diktierter Commentar zur Dialektik des Petrus Fonseca S. J. und von Georg Zapler 1592 im Münchener Colleg nachgeschrieben. Fonseca starb 1619 zu Lissabon und Holonius 1622 zu Augsburg. (Jöcher II. 662 und 1677). Pergamentband.